



Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal

Jahrgang 32

Freitag, den 21. Oktober 2022

Nummer 10



**Der 11.11.22 ist nicht mehr weit
und der ACC ist bereit und will
die Saison 2022/23
mit einem zünftigen Tanzabend
im Kulturhaus eröffnen!**



**Beginn: 20:11 Uhr
mit einer Band**

Eintritt: 8,00 € - mit Kostüm 7,00 €

**Wir freuen uns auf einen schönen
unterhaltsamen Tanzabend,
zu dem der Ammersche Carneval Club e.V.
alle Mitbürger aus Unstruttal
und unseren neuen Ortsteilen
recht herzlich einlädt.**



Gemeinde Unstruttal

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Wir suchen Dich ab August/September 2023

Der Zweckverband Trinkwasserversorgung Mühlhausen und Unstruttal sucht für das kommende Ausbildungsjahr 2023 einen neuen Auszubildenden (m/w/d) für folgenden Ausbildungsberuf



Fachkraft für Wasserversorgungstechnik

Der künftige Arbeitsbereich umfasst

- Steuerung und Kontrolle technischer Abläufe
- Bedienung, Wartung und Reparatur von Anlagen
- Montage und Demontage von Rohrleitungen
- Prüfung von Kundenanlagen
- Schaltung und Reparatur ausgewählter elektrotechnischer Anlagen
- Erfassung und Überwachung Parameter zur Qualitätssicherung
- Erkennung und Beseitigung von Betriebsstörungen

Motivierte Azubis mit ...

- Realschulabschluss
- guten bis sehr guten Leistungen in den Fächern Chemie, Physik und Mathematik
- logischem Denkvermögen
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- handwerklichem Geschick, Freude und Interesse an Technik sowie Teamgeist und einer sorgfältigen Arbeitsweise

... sind bei uns genau richtig!

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Die ersten ein- und einhalb Jahre der praktischen Ausbildung werden in der Ausbildungsstätte Weimar absolviert. Danach erfolgt die Ausbildung hauptsächlich im Ausbildungsunternehmen.

Ausbildungsstätte:

BVE Weimar des Bildungsvereins der Ver- und Entsorgungsunternehmen Thüringen e.V.

Die Vergütung erfolgt nach TVÖD/BBiG.

Zuschüsse und Leistungen:

- Erstattung Wohnheimkosten
- Erstattung Fahrtkosten (unter gewissen Voraussetzungen)
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Bereitstellung von Ausbildungsmitteln
- Lernmittelzuschuss.

Du hast Interesse? Dann bewirb dich jetzt!
Sende deine aussagekräftige Bewerbung inkl. letzter Zeugnisabschrift bis zum **28.02.2023** an den

Zweckverband Trinkwasserversorgung Mühlhausen und Unstruttal
Windeberger Landstraße 73, 99974 Mühlhausen

Eine Einstellung erfolgt jedoch nur bei genehmigter Haushaltssatzung 2023.

Wir suchen Dich ab August/September 2023

Der Zweckverband Abwasserentsorgung Mühlhausen und Umland sucht für das kommende Ausbildungsjahr 2023 einen neuen Auszubildenden (m/w/d) für folgenden Ausbildungsberuf



Fachkraft für Abwassertechnik

Der künftige Arbeitsbereich umfasst:

- Steuerung und Kontrolle von Prozessabläufen der Kläranlage
- Inspektion und Überwachung der technischen Anlagen der Abwasserableitung sowie -reinigung
- Messen und Analysieren des Schadstoffgehaltes des Abwassers
- Durchführung von Wartungen und Reparaturen von Maschinen und Anlagen
- Betrieb und Wartung von Leitungssystemen und Außenanlagen.

Motivierte Azubis mit ...

- Realschulabschluss
- guten bis sehr guten Leistungen in den Fächern Chemie, Physik und Mathematik
- logischem Denkvermögen
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- handwerklichem Geschick, Freude und Interesse an Technik sowie Teamgeist und einer sorgfältigen Arbeitsweise

... sind bei uns genau richtig!

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Die ersten ein- und einhalb Jahre der praktischen Ausbildung werden in der Ausbildungsstätte Weimar absolviert. Danach erfolgt die Ausbildung hauptsächlich im Ausbildungsunternehmen.

Ausbildungsstätte:

BVE Weimar des Bildungsvereins der Ver- und Entsorgungsunternehmen Thüringen e.V.

Unterkunft: Internat möglich

Urlaub: 30 Tage

Die Vergütung erfolgt nach den derzeit gültigen TVAöD/BBiG

Zuschüsse und Leistungen:

- Erstattung Wohnheimkosten (unter gewissen Voraussetzungen)
- Erstattung Fahrtkosten (unter gewissen Voraussetzungen)
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Bereitstellung von Ausbildungsmitteln
- Lernmittelzuschuss.

Du hast Interesse? Dann bewirb dich jetzt!
Sende deine aussagekräftige Bewerbung inkl. letzter Zeugnisabschrift bis zum **28.02.2023** an den

Zweckverband Abwasserentsorgung Mühlhausen und Umland
Windeberger Landstr. 73, 99974 Mühlhausen

Eine Einstellung erfolgt jedoch nur bei genehmigter Haushaltssatzung 2023.

Mitteilungen

Kontaktdaten der Gemeinde Unstruttal

Telefon: 03601/8862661
 Fax: 03601/8862678
 E-Mail: info@gemeinde-unstruttal.de
 De-Mail: post@gemeinde-unstruttal.de-mail.de
 Homepage: www.gemeinde-unstruttal.de
 eRechnung: https://xrechnung-bdr.de -
 Leitweg-ID: 16064071-0001-52

Information zur Straßensperrung zwischen Horsmar und Dachrieden

Nach Information des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr (TLBV), Regionalbereich Nord werden an der Landesstraße L 2041 zwei Brückenbauwerke erneuert. Für die Bauarbeiten ist eine Vollsperrung der Ortsverbindungsstraße Horsmar - Dachrieden vorgesehen.

Im ersten Bauabschnitt soll ab 24.10.2022 die Brücke am Klärwerk Horsmar ersetzt werden. Nach Fertigstellung dieses Ersatzneubaus soll das Brückenbauwerk in der Bahnhofstraße im Ortsteil Dachrieden neu aufgebaut werden.

Die Fertigstellung der beiden Brückenbauwerke ist vom TLBV für den 30. Juni 2023 geplant. Während der Bauzeit wird der Fahrzeugverkehr über die B 247 umgeleitet.

Die Anwohner von Beyrode müssen entsprechend des Baufortschrittes von Dachrieden bzw. von Horsmar heranfahren.

Michael Hartung
 Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeinde Unstruttal

Montag: 9 - 12 Uhr
Dienstag: 9 - 12 Uhr 13 - 18 Uhr
Mittwoch: 9 - 12 Uhr
Donnerstag: 9 - 12 Uhr 13 - 16 Uhr
Freitag: 9 - 12 Uhr

Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, bitten wir um Terminvereinbarung.

Telefon-Nr.: 03601/8862661 (Sekretariat)
 Telefon-Nr.: 03601/8862668 (Einwohnermeldeamt)
 Email: info@gemeinde-unstruttal.de

Michael Hartung
 Bürgermeister

Wichtige Mitteilung der Gemeindeverwaltung Unstruttal

Die Gemeindeverwaltung Unstruttal sowie das Einwohnermeldeamt bleiben **am Mittwoch, dem 2. November 2022** aus technischen Gründen geschlossen.

Michael Hartung
 Bürgermeister

Schiedsperson der Gemeinde Unstruttal

Frau Marita Hündorf - Tel.-Nr.: 01511/6977653

Die Einwohner von Unstruttal können sich bei Streitigkeiten mit dem Nachbarn oder anderen Personen an die Schiedsstelle wenden.

Im Besonderen geht es oft um zu nahe an der Grundstücksgrenze bepflanzte Bäume, Hecken und Sträucher, Traufen sowie weitere private Bereiche.

Marita Hündorf
 Schiedsperson

Der ASB Unstrut-Hainich-Kreis e.V. hat ein neues Gesicht in der Pflegeelternqualifizierung –

Frau Claudia Kürbis (Dipl. Sozialpädagogin) hat die Aufgabe seit kurzem neu übernommen.



„Ich freue mich, für die Qualifizierung von dringend gebrauchten Pflegeeltern im Unstrut-Hainich-Kreis tätig werden zu können und bringe gern meine langjährigen Erfahrungen aus diesem Bereich ein.“

Möchten Sie als Pflegefamilie einem besonderen Kind einen Platz in Ihrer Familie geben? Es nicht nur versorgen, sondern auch unterstützen und fördern? - Wir freuen uns über Ihr Interesse! **Ein**

neuer Pflegeelternqualifizierungskurs ist für Ende des Jahres geplant.

Gern können Sie sich unverbindlich informieren:

Thälmannstr. 38
 Telefon: 03601 / 426484
 Handy: 0152 /32702193
 E-Mail: pflegefamilie@asb-kvuh.de
 www.asb-kvuh.de



Die Welterberegion Wartburg Hainich mit dem Nationalpark Hainich als Teil einer 20-jährigen Erfolgsgeschichte für nachhaltige Mobilität

Am 1. September haben die Partner von Fahrtziel Natur - BUND, NABU, Verkehrsclub Deutschland (VCD) e.V. und die Deutsche Bahn - im Kaiserbahnhof Potsdam den 20. Geburtstag der Kooperation coronabedingt nachgefeiert. Im Rahmen des Festaktes, an dem rund 120 Weggefährten aus den Gebieten, der Politik und des Tourismus teilgenommen haben, wurde das Biosphärengebiet Schwäbische Alb als neues Fahrtziel Natur-Gebiet begrüßt. Die Kooperation ist mit ihrem Engagement bundesweites Vorbild, damit Touristinnen und Touristen vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Fahrtziel Natur trägt damit dazu bei, CO2-Emissionen zu reduzieren, und leistet so einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt der biologischen Vielfalt in wertvollen Naturlandschaften.

Rüdiger Biehl, stellvertretender Leiter des Nationalpark Hainich, und Anne-Katrin Ibarra Wong, Geschäftsstellenleiterin des Welt-

Sprechzeiten des KoBB

in der Zeit vom 21. Oktober bis 25. November

Die Sprechzeiten des **Kontaktbereichsbeamten, Herrn PHM Müller,**

finden **am Dienstag, dem 01.11.,
 am Dienstag, dem 15.11. sowie
 am Dienstag, dem 29.11.**

jeweils von 16 - 18 Uhr
 in der Gemeindeverwaltung Unstruttal

statt.

Telefonisch ist Herr Müller unter der Tel.-Nr.: 015254872246 zu erreichen oder Sie wenden sich bei Problemen an die Polizeiinspektion Unstrut-Hainich-Kreis (Brunnenstraße 75, 99974 Mühlhausen) Tel.-Nr.: 03601 4510.

Michael Hartung
 Bürgermeister

erberegion Wartburg Hainich e.V., nahmen als regionale Vertreter an der Jubiläumsveranstaltung in Potsdam teil.

Seit 2003 ist der Hainich Teil von Fahrtziel Natur. Im Bereich der touristischen Mobilität hat sich in der Welterberegion Wartburg Hainich seitdem einiges entwickelt. Beispielsweise profitieren nicht nur Touristen, sondern auch Einheimische stark von der Einführung der landesbedeutsamen Linien 150 & 160 im Süden und Westen des Hainich mit der Verknüpfung der Stadt Eisenach mit Mühlhausen und Bad Langensalza. Weiterhin kann auch auf der Ostseite des Hainich das Auto stehen gelassen werden, denn die Anbindung der Stadt Mühlhausen über die Nationalparkgemeinden Kammerforst, Mülverstedt und Weberstedt bis hin zum Baumkronenpfad ist mit dem NationalparkBus möglich.

„Auch in der Welterberegion Wartburg Hainich steht das Projekt zur Einführung einer kostenfreien Mobilität auf Gästecard in den Startlöchern. Hierfür ist es notwendig, dass alle touristisch relevanten Institutionen - angefangen bei den Landkreisen, über Gemeinden, Städte bis hin zu Beherbergungsbetrieben und touristischen Angeboten - gleichermaßen mitgenommen werden, um das Angebot flächendeckend dem Touristen anbieten zu können“, so Anne Ibarra Wong. „Die Förderung der umweltgerechten, nachhaltigen Mobilität ist eine klare Zielstellung des Nationalparks Hainich. Wir danken den großen Umweltverbänden und der Deutschen Bahn für ihre Unterstützung und werden auch weiterhin gemeinsam an der Verbesserung der Angebote arbeiten“, ergänzt Rüdiger Biehl.

Die Erfolgsgeschichte von Fahrtziel Natur begann am 25. April 2001: Mit sechs Gebieten fiel der Startschuss für den Ausbau der umweltfreundlichen Mobilität in mittlerweile 24 Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservaten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Heute sind alle Fahrtziel Natur-Gebiete gut mit der Bahn erreichbar und verfügen über nachhaltige Mobilitätssysteme. Mittlerweile haben 16 Fahrtziel Natur-Gebiete die kostenlose Mobilität auf Gästekarte eingeführt, Tendenz steigend. Damit ist die Kooperation Vorreiter für nachhaltige Mobilität im Tourismus.

Kontakt:

Nationalpark-Verwaltung Hainich

Pressesprecherin Cornelia Otto-Albers

Bei der Marktkirche 9, 99947 Bad Langensalza

Telefon: 0361 - 57 3914 008

Mail: Cornelia.Otto-Albers@nnl.thueringen.de

Welterberegion Wartburg Hainich e.V.

Geschäftsstellenleiterin Anne-Katrin Ibarra Wong

Am Schloss 2, 99991 Unstrut-Hainich / OT Weberstedt

Telefon: 036022 - 980836

Mail: ibarrawong@welterbe-wartburg-hainich.de

Informationen des Thüringer Finanzministeriums zur Grundsteuerreform

Wer am 01.01.2022 wirtschaftlicher Eigentümer von Grundbesitz war, muss bis zum 31.10.2022 eine Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwertes beim Finanzamt elektronisch einreichen. Nur in Härtefällen darf die Erklärung in Papierform abgegeben werden. Dies ist insbesondere der Fall, wenn Sie nicht über einen PC oder Internet verfügen und Ihnen auch keine nahen Angehörigen bei der Erklärungsabgabe helfen können. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die Grundsteuer-Hotline unter 0361 / 57 3611 800.

Für die elektronische Erklärungsabgabe stellt die Finanzverwaltung die entsprechenden Formulare über www.elster.de bereit. Um „Mein ELSTER“ nutzen zu können, benötigen Sie ein Benutzerkonto. Ein bereits bestehendes Benutzerkonto, mit dem Sie z. B. Ihre Einkommensteuererklärung abgeben, können Sie auch für die Abgabe der Feststellungserklärung verwenden. Unter <https://finanzen.thueringen.de/themen/steuern/grundsteuer/abgabe-der-erklaerung> finden Sie verschiedene Musteranleitungen, mit denen Schritt für Schritt die Erklärungsabgabe über „Mein ELSTER“ erklärt wird. Mit diesen Musteranleitungen unterstützen wir Sie bei der Erstellung einer Feststellungserklärung über „Mein ELSTER“. Unter dem Bereich Fragen und Antworten finden Sie häufige Fehlerhinweise und wie Sie diese vermeiden können.

Damit die Erklärungsabgabe ohne größere Unterbrechungen erfolgen kann, legen Sie sich bitte folgende Unterlagen bereit (**soweit vorhanden**):

- Informationsschreiben vom Finanzamt,
- Sonderauszug für Zwecke der Grundsteuer aus dem Grundsteuer Viewer Thüringen (<https://thueringenviwer.thueringen.de/thviwer/grundsteuer.html>),

- Unterlagen aus denen sich die Wohn- und Nutzfläche bei Wohngrundstücken bzw. Bruttogrundfläche bei Nichtwohngrundstücken ergibt

Soweit Sie kein Informationsschreiben von der Finanzverwaltung erhalten haben, können Sie das Aktenzeichen auch alten Einheitswertbescheiden und Unterlagen vom Finanzamt entnehmen. Bitte beachten Sie, dass in Thüringen zwingend ein Aktenzeichen für die Erklärungsabgabe erforderlich ist und eine Steuernummer nicht genügt.

Soweit Sie Ihren Grundbuchauszug parat haben, können Sie gern das Grundbuchblatt in der Erklärung angeben. Dies ist jedoch keine zwingende Angabe, sodass das Fehlen dieser Angabe das Absenden der Erklärung über „Mein ELSTER“ nicht verhindert. Gleiches gilt für die Abfrage der Einkommensteuernummer und der Identifikationsnummer der Eigentümer des Grundstücks. Gern können Sie diese Angaben in der Erklärung eintragen, soweit Sie Ihnen vorliegen. Ein Absenden der Erklärung ist jedoch auch ohne diese Angaben möglich.

Weitere Informationen und Hilfestellungen finden Sie unter grundsteuer.thueringen.de.

Im Auftrag

gez. **Carolin Radtke**

Thüringer Finanzministerium

Mobile Jugendarbeit im Oktober/November - Gemeinde Unstruttal

Jugendclub Ammern:

24.10.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

07.11.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

21.11.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

Wo? Im Kulturhaus, Herrenstraße 27

Jugendclub Dachrieden:

27.10.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

10.11.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

24.11.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

Wo? Hauptstraße 10 B in Dachrieden

Jugendclub Eigenrode:

26.10.2022: 18:30 Uhr

30.11.2022: 18:30 Uhr

Wo? Hüpstedter Straße 11

Jugendclub Horsmar:

14.11.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

28.11.2022: 15:00 - 17:00 Uhr

Wo? Beim Heimatmuseum in Horsmar

Jugendclub Kaisershagen:

28.10.2022: 14:30 - 15:30 Uhr

11.11.2022: 14:30 - 15:30 Uhr

25.11.2022: 14:30 - 15:30 Uhr

Wo? Zur Vorstadt 1 B



Mobile Jugendarbeit
in den Gemeinden,
Anrode, Unstruttal,
Menteroda und Dünwald

**KATHOLISCHE
ARBEITNEHMER-
BEWEGUNG**

Franziska Albrecht
E-Mail: jugendpflege@kab-thueringen.de
Telefonnummer: 0178 / 1578561

Freiwillige Fusion

mit den Ortsteilen Dörna und Lengefeld der Gemeinde Anrode, dem Ortsteil Zauröden der Gemeinde Dünwald sowie den Ortsteilen Kleinkeula, Menteroda, Sollstedt und Urbach der Gemeinde Menteroda

Teil VII

Sehr geehrte Unstruttalerinnen und Unstruttaler,

wir möchten Ihnen unsere neuen Ortsteile Dörna, Lengefeld, Zauröden, Kleinkeula, Menteroda, Sollstedt und Urbach in unserem Amtsblatt monatlich vorstellen. Im Amtsblatt April hatten wir über Dörna berichtet, im Mai über Lengefeld, im Juni über Zauröden, im Juli über Kleinkeula, im August über Menteroda, im September über Sollstedt, nun berichten wir über Urbach.

Ortsteil Urbach

Geschichtliches



Urkundlich wurde der Ortsteil Urbach im Jahre 874 erstmals erwähnt. Im Jahre 1139 wurde Urbach in Verbindung mit dem Handelsweg von Mühlhausen - Pöthen - Urbach - Brüchter erwähnt, gleichzeitig erfolgte eine Erwähnung des Klosters

Volkenroda mit Urbach. 1792 wurde das Dorf durch eine Brandkatastrophe fast zerstört.

In den Jahren 1829 - 1841 wird das jetzige Kirchenschiff gebaut. An der Stelle der alten, abgetragenen Kirche wurde der Grundstein gelegt.

Der Name der Kirche ist: „St. Johannis“ - eine Kirchenorgel wurde gebaut.

An der Entwicklung des Dorfes wurde fleißig gearbeitet:

- 1850 Gemeinde hatte schon ein Backhaus
- 1874 wird der jetzige Friedhof neu angelegt
- 1882 wird ein massives Spritzenhaus neu gebaut

- 1889 wird die Schule eröffnet
- 1903 Urbach hat einen Bahnanschluss
- 1957 Bau des Kindergartens
- 1981 Bau des neuen Sportplatzes
- 1999 -
- 2000 Gehweg- und Straßenbau Klingelüber, Neue Straße, Hauptstraße
- 2002 Umbau des Feuerwehrgerätehauses
- 2005 -
- 2006 Sanierung der Gemeindeschenke mit Saal
- 2007 Sanierung der Außenanlage, Hauptstr. 24
- 2009 Radwegebau Menteroda-Urbach
- 2010 -
- 2011 Sanierung des Gastraumes und der Küche sowie der WC-Anlagen in der Gemeindeschenke
- 2011 Herstellung Breitbandversorgung - schnelles Internet
- 2012 Neugestaltung Fassade FFW-Gerätehaus Urbach über Leader
- 2013 Sanierung der Vereinsräume in der Gemeindeschenke über Leader-Programm
- 2013 Verlängerung / Erschließung Wohngebietsstraße Hauptstraße
- 2013 Pilotprojekt Ländlicher Wegebau Urbach - Pöthen
- 2014 Sanierung / Umbau Sanitärtrakt Gemeindeschenke Urbach über Leader
- 2016 Neubau Buswartehaus Urbach als behindertengerechte Haltestelle

Es gibt heute noch in Urbach folgende Namen, die im Jahre 1633 bereits im Kirchenregister aufgeführt sind: Andrä, Burghardt, Dasbach, Driesch, Erdmann, Grüneberg, Hahn, Hartmann, Hey, Schleichardt, Schmidt, Schönstedt, Spangenberg, Steinbrück, Wacker.

Urbach wurde im August 1996 in die Einheitsgemeinde Menteroda eingegliedert. Das Dorf hat sich besonders in den letzten Jahrzehnten sehr positiv entwickelt. Viele Gebäude und die Kirche wurden

restauriert bzw. neu errichtet und die Ortsstraßen erneuert. Das Gebäudeensemble des gewachsenen Dorfes mit den Fachwerkhäusern und historischen Drei- und Vierseitenhöfen wurde bewahrt.

Für Freizeitaktivitäten stehen die restaurierte Gemeindeschenke einschließlich Saal, ein Sportplatz, ein Tennisplatz, ein Modellflugplatz und ein Kinderspielplatz zur Verfügung. Durch ein aktives Vereinsleben im Sportverein, Feuerwehrverein und dem Modellsportclub kommt das Zusammengehörigkeitsgefühl der Einwohner Urbachs zum Ausdruck.

Was früher aus keinem Dorf wegzudenken war, die Tierhaltung, speziell der Pferde als Transport- und Lasttiere, erfreut sich auch heute wieder in Form des Reit- und Fahrsports immer größerer Beliebtheit in Urbach und prägt damit weiterhin den ländlichen Charakter des Ortes.

Lagebeschreibung

- liegt 333 m über NN, an einem Bach gleichen Namens
- von Menteroda nach Urbach gelangt man über die L2093; ca. 3 km Entfernung

Aktuelles

Urbach hat 284 Einwohner (01.06.2021). Zum Ortsteilbürgermeister wurde am 26. Mai 2019 wieder Herr Martin Wacker gewählt. Die Wahl der Ortsteilräte fand am 27. Oktober 2019 statt.

Gewählt sind Matthias Geipel, Ilona Grüneberg, Lars Grüneberg und Susanne Hey. Es gibt einen Feuerwehrverein, den Urbacher Spaßverein e. V. und die Sportgemeinschaft Urbach 49 e.V..

Weiterhin gibt es einige Kleingewerbe, eine Gemeindeschenke und einen Frisör. Urbach hat folgende Straßen: Bahnhofstraße, Hauptstraße, Hinter den Höfen, Kirchstraße, Klingelüber, Mittelstraße, Mühle, Neue Straße, Ratsstraße, Tannengasse und Westergasse. Die Kinder haben Ihren eigenen Spielplatz. Es gibt eine Tennisanlage und einen Fußballplatz.

Galerie



Gemeindeschenke



Spielplatz



Kirche



Wiegehaus

(der Homepage der Gemeinde Menteroda entnommen)

Michael Hartung
Bürgermeister

Ratgeber zur Notfallvorsorge

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst

Im Normalfall gibt es alle wichtigen Verbrauchsgüter im Geschäft um die Ecke. Frische Ware ist in der Regel immer da. Auch Medikamente sind in der Apotheke verfügbar oder schnell zu besorgen. Trinkwasser kommt selbstverständlich aus dem Wasserhahn, so wie Strom aus der Steckdose. Aber das kann durch Naturkatastrophen und andere Einflüsse beeinträchtigt werden oder gar ausfallen. Unwetter, Überschwemmungen oder Stromausfälle machen deutlich, dass wir nicht vor solchen Notlagen gefeit sind und wie wichtig auch eine persönliche Vorbereitung ist. In Situationen wie diese ist es gut zu wissen, was zu tun ist. Dazu möchten wir auf den „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hinweisen.

Der Ratgeber gibt Auskunft über:

- die persönliche Notfallvorsorge (Lebensmittelbevorratung),
- richtiges Handeln bei Energieausfall,
- Vorbereitung und Verhalten bei Unwetter,
- Feuer,

- Hochwasser und
- Gefahrstofffreisetzung.

Der Ratgeber ist in digitaler Form über den hier abgebildeten QR-Code erhältlich. Ab Spätherbst sollen vom Bund die Ratgeber auch wieder in gedruckter Form über die Gemeinden zur Verfügung stehen.



NINA Warn-App

Ebenfalls in der Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz Warn-App NINA, erhalten Sie wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes für unterschiedliche Gefahrenlagen wie zum Beispiel Gefahrstoffausbreitung oder einen Großbrand. Auch der Landkreis kann so Warnmeldungen veröffentlichen. Wir empfehlen die Anwendung, welche sowohl für Android als auch für Apple-Geräte erhältlich ist, auf dem Smartphone zu installieren.



Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

LENGEFELDER KIRMES 2022
EINTRITTSGELD AB 21.00 UHR

Freitag 04 NOV
19:00 Kirmeseröffnung mit traditionellem Fassbieranstich in der kleinen Kneipe
21:30 Kirmesdisco Comeback "Querbeet"

Samstag 05 NOV
11:00 Aufstellen & Schmücken des Kirmesbaum auf dem Anger mit Blaskapelle und Cocktail Taxi
16:00 Gottesdienst
20:00 Tanz

Sonntag 06 NOV
07:00 Traditionelles Wecken
10:00 Frühschoppen mit Blasmusik und Mittagessen
14:30 Kindertanz
18:00 Lampion- und Fackelumzug
20:00 Tanz
Ca. 22.00 Uhr Kirmespredigt & Kirmesbeerdigung

MEHR INFORMATION: <https://www.facebook.com/KirmesLengefeld>
Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, den 29.10.2022 ab 10.00 Uhr in der Gemeindeschenke statt

Geburtstage der Senioren

Folgende Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr (welche ihr Einverständnis zur Veröffentlichung ihrer Daten gegeben haben) haben in der Zeit vom 21.10. - 25.11. Geburtstag:

Dachrieden

27.10. Frau Helga Bickel zum 70. Geburtstag

Allen Jubilaren wünsche ich auch im Namen des Gemeinderates der Gemeinde Unstruttal einen ganz besonderen Tag, Glück und Zufriedenheit, vor allem viel Gesundheit für das neue Lebensjahr!

**Ihr Bürgermeister
Michael Hartung**

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in unseren Ortsteilen

vom 21.10. - 25.11.

Ammern

- 30.10. um 10 Uhr Festgottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Ammern in Windeberg mit Regionalbischof Schüfer, den Jagdhornbläsern aus Bickenriede und dem Gospelchor Ammern
- 31.10. um 10 Uhr in Ammern Gottesdienst zum Reformationstag mit Superintendent Piontek, Einsegnung und Predigt von Lektorin Juliane Stephan, dem Gospelchor Ammern und im Anschluss Getränke und Reformationsbrötchen
- 11.11. um 16 Uhr St. Martin auf dem Anger in Ammern, mit der Grundschule, Umzug und anschließendem Beisammensein auf dem Anger mit Getränken und Würstchen.

Dachrieden

- 23.10. um 10 Uhr
- 06.11. um 9:30 Uhr
- 20.11. um 14 Uhr
Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen

Eigenrode

- 29.10. um 15:30 Uhr
- 20.11. um 14:30 Uhr

Horsmar

29.10. um 17 Uhr Kirmesgottesdienst
 31.10. um 9:30 Uhr zum Reformationstag
 16.11. um 18 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag
 19.11. um 17 Uhr
 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen
 20.11. um 15.30 Uhr
 Andacht auf dem Friedhof in Horsmar

Kaisershagen

Siehe Schaukasten

Reiser

10.11. um 17 Uhr St. Martin

Für die Orte **Ammern, Kaisershagen, Dachrieden, Horsmar** und **Reiser** ist **Pfarrer Matthias Cyrus aus Großengottern** zuständig. Erreichbar ist er telefonisch unter 036022/96592 oder per E-Mail unter matthias.cyrus@ekmd.de.

Für die Orte **Ammern, Reiser** und **Kaisershagen** ist Pfarrer Benjamin Themel zuständig. Erreichbar ist er telefonisch unter 03601/4087850

oder per E-Mail unter benjamin.themel@ekmd.de

Dach St. Vitus Kirche Ammern

Vielen Dank für die bereits getätigten Spenden. Die Kirche gehört ins Dorf. Das Dach unserer Kirche macht uns große Sorgen. Nach jedem Sturm muss jemand auf's Dach und heruntergefallene bzw. verrutschte Ziegel wieder hinlegen. Auch die Feuerwehr Ammern, der die Kirchengemeinde herzlich für das Engagement dankt, musste schon mit der großen Leiter anrücken, um Schäden zu reparieren. Das ist kein Zustand mehr. Viele Ziegel sitzen nicht mehr hinter, sondern auf der Dachlatte. Es wurden zwei unterschiedliche Ziegelarten verbaut und diese sind auch nicht geklammert. Die Anschlüsse an den Gauben sind ebenfalls reparaturbedürftig. Für die wertvolle und restaurierte Orgel ist ein Eindringen von Nässe natürlich sehr gefährlich. Wir wollten eigentlich den Altarraum und die Kanzel weiter sanieren, doch wenn das Dach undicht ist, muss das leider noch warten.

Wir sind auf Spenden angewiesen, um das Dach im Jahr 2023 decken zu lassen. Es kommen Kosten laut Dachdeckerfirmen von ca. 65.000 € auf uns zu. Wenn Sie dieses Vorhaben unterstützen wollen, können Sie das gern per Überweisung oder Barzahlung tun.

Kontoinhaber: Kirchenkreis Mühlhausen
 IBAN: DE05 8205 6060 0552 0010 40; BIC HELADEF1MUE;
 Verwendungszweck (wichtig!): Kirchengemeinde Ammern
 Eine Spendenquittung stellen wir Ihnen gerne aus.
 Vielen Dank und bleiben Sie behütet.

Sie wünschen eine Andacht zum Geburtstag oder Ehejubiläum oder ein Besuch am Krankenbett? Dann zögern Sie nicht und melden sich im Pfarramt.

Benjamin Themel

Für **Eigenrode** ist das **Ev. Pfarramt Rüdigershagen**, Tel. 036076/59764, E-Mail: ev.pfarramt-ruedigershagen@t-online.de oder connyhartmann@gmx.de zuständig.

Große Freude und laute Jubelausbrüche hörte man auf dem Außengelände der Kita, als die Kinder die neue, supertolle Matschküche entdeckten.

Gespendet wurde diese neue Küche von den Schulanfängern 2022 und wir sagen allen Eltern vielen lieben Dank.

Besonderen Dank gilt Stefan Zimmermann für die tolle Anfertigung der Matschküche.



Das Team der Kita Bärenstübchen in Ammern

Veranstaltungen

Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine

für die Zeit vom 21. Oktober - 25. November

Oktober	
28. - 31.10.	Kirmes in Eigenrode
28. - 31.10.	Kirmes in Horsmar
November	
10.11.	Martinifest in Reiser
11.11.	Martinsumzug in Ammern und in Horsmar
11.11.	Faschingsauftakt in Ammern

Redaktionsschluss für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel: 10. November
 Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 25. November

Hinweis über die Verteilung des Amtsblattes

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt über den Verlag LINUS WITTICH Medien KG.

Bitte wenden Sie sich, wenn Sie kein Amtsblatt erhalten haben, direkt an folgende Telefonnummer: 03677/20500 bzw. per E-Mail an:

info@wittich-langewiesen.de

Es besteht auch die Möglichkeit, sich ein Exemplar bei der Gemeindeverwaltung im Ortsteil Ammern, Herrenstraße 43, abzuholen. Online ist unser Amtsblatt auf unserer Homepage (Gemeinde Unstruttal - Rubrik Amtsblatt) einzusehen.



Michael Hartung
 Bürgermeister

Kindertagesstätten

Neue Matschküche für die Kita Bärenstübchen in Ammern

Eine Schaufel Sand, ein Schuss Wasser und schon lässt sich ein Kuchen backen und wer eine Sauce anrühren will, gibt einfach noch ein bisschen mehr Flüssigkeit dazu - bei den Kindern in der Kita Bärenstübchen kommt die neue Matschküche auf dem Außengelände gut an.



Geplante Veranstaltungen 2022

Ammern	
04.12.	Weihnachtsmarkt
17.12.	Weihnachtsdisco
Eigenrode	
28. - 31.10.	Kirmes
04.12.	Seniorenweihnachtsfeier
18.12.	Weihnachtsmarkt
Horsmar	
28. - 31.10.	Kirmes
11.11.	Martinsumzug
27.11.	Seniorenweihnachtsfeier
03.12.	Weihnachtsmarkt
Kaisershagen	
04. oder 11.12.	Weihnachtsmarkt
Reiser	
10.11.	Martinifest
28.11.	Puppentheater
15.12.	Seniorenweihnachtsfeier
17.12.	Weihnachtsfeier mit allen Vereinen

Änderungen vorbehalten!

OT Ammern

Nachwuchs in Ammern

Gleich zweimal war der Klapperstorch im August in Ammern

„Ein Kind füllt einen Platz in Deinem Herzen,
von dem Du nie wusstest, dass er leer war“
(UNBEKANNT)

Felix Braun wurde am 08. August 2022 mit 3600 g und 51 cm geboren.



Die Eltern, Carolin Brendel und Tim Braun, freuen sich sehr über die Geburt ihres Sohnes.

Gustav Jakob Themel wurde am 9. August mit 3250 g und 49 cm geboren.



Die Eltern, Juliane und Benjamin Themel, sind froh und dankbar für dieses Wunder, Frieda, die große Schwester, zeigt ihrem Bruder viel und ist ganz ungeduldig, bald mit ihm spielen zu können.

Die Einwohner von Ammern und der Ortsteilrat gratulieren beiden Familien herzlich zum Nachwuchs.

Mario Vockrodt
Ortsteilbürgermeister

OT Dachrieden

Gemütliches Beisammensein

der Waldgenossenschaft „Gerechtigkeitswald Dachrieden“ und der Jagdgenossenschaft „Frankonia“

Am 13.08.2022 um 11.00 Uhr fanden sich Anteilseigner der Jagdgenossenschaft „Frankonia“ und der Waldgenossenschaft „Gerechtigkeitswald“ Dachrieden zu einem gemütlichen Beisammensein auf dem Saal im Gemeindehaus Dachrieden ein. Der Vorstandsvorsitzende der Waldgenossenschaft, Herr Sperschneider, begrüßte die Gäste und wünschte allen schöne Stunden in geselliger Runde.

Die Zeit zwischen Mittagessen und Kaffee wurde ausgiebig für Gespräche genutzt. Viel Gesprächsstoff brachten auch die Videos und Bilder „aus alten Zeiten“, z. B. von der Dachrieder 1100-Jahrfeier, die von unserem Ortsbürgermeister Herrn Holger Petri gezeigt wurden.

Dank der guten Organisation und den vielen fleißigen Helfern war es ein geselliger Nachmittag, an den sich alle gern erinnern. Unseren Jagdpächtern Herrn Hartwig Meyenberg und Herrn Frank Nordmann möchten wir unseren Dank für die Beisteuerung des Wildbratens aussprechen.

Über den Besuch unseres Bürgermeisters und Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft, Herrn Michael Hartung, waren wir besonders erfreut.

Anneliese Fischer
Schriftführer

Schulanfangsgottesdienst

Am 04.09.2022 feierten wir unseren Schulanfangsgottesdienst.



Vielen Dank an Susanne Henning, die den Kindern einen sehr schönen Gottesdienst bescherte. Wir wünschen allen Schulanfängern und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr und Gottes Segen.

Eileen Funke

Erntedankfest

Am 25.9.2022 feierten wir unser Erntedankfest in einer festlich und reich geschmückten Kirche. Wir danken für die vielen schönen Erntegaben und übergaben diese an den Kindergarten in Horsmar und an die Tafel in Mühlhausen.



Eileen Funke

OT Eigenrode

250 Jahre KIRMES EIGENRODE

27. - 31. Oktober 2022

Das muss gefeiert werden! Und zwar vom 27. bis 31. Oktober 2022 im Bürgerhaus Eigenrode. Wir haben für dieses Jahr ein geiles Programm zusammengestellt, welches keine Wünsche offenlässt:

Donnerstag, den 27. Oktober 2022

20:00 Uhr Antrinken mit der Kirmesgesellschaft

Freitag, den 28. Oktober 2022

21:00 Uhr Kirmesdisco

Samstag, den 29. Oktober 2022

15:00 Uhr Kirmesgottesdienst

20:00 Uhr Kirmestanz

Sonntag, den 30. Oktober 2022

07:30 Uhr Ständchenbringen

10:00 Uhr Frührschoppen

15:00 Uhr Kindertanz

20:00 Uhr Tanz und Kirmespredigt

Montag, den 31. Oktober 2022

10:00 Uhr Schlachtefrühstück (nur Kartenvorverkauf)

Wir freuen uns riesig auf ein Vierteljahrtausend Kirmes in unserem Ort und hoffen, ihr feiert zahlreich mit uns dieses legendäre Wochenende!

Alle weiteren Informationen gibt es unter www.eigenrode.net/kirmes

Die Kirmesgesellschaft Eigenrode

Schuleinführung 2022

Ende August war es endlich soweit: Euer erster Schultag. Freut euch auf eine wunderbare Schulzeit. Ihr werdet Lesen, Schreiben und Rechnen lernen, neue Freunde finden und jeden Tag mehr Wissen entdecken.



Der Ortsteilrat und die Gemeinde Unstruttal wünschen Euch, **Erik Wilk und Anton Dettenbach**, dabei viel Spaß.

Thomas Keilholz
Ortsteilbürgermeister

Mal wieder Feuerwehrfest ...

das wäre schön, so dachten wir und begannen mit den Vorbereitungen.

Am 10. September 2022 war es dann soweit.

Wochenlang schönes Sommerwetter und genau an diesem Tag gab es schon vormittags eine große Regenschauer. Nachdem alle Helfer nach dem Aufbau der Pavillons bis auf die Haut durchnässt waren, wurde kurzfristig umdisponiert und das große alte Zelt, was schon viele Jahre kein Tageslicht mehr gesehen hatte, herausgeholt und aufgebaut. Als es dann endlich stand,

siehe da, da schien die Sonne wieder und es hatte aufgehört zu regnen. Es regnete auch den ganzen Tag nicht mehr, was wahrscheinlich anders gewesen wäre, hätten wir den Aufwand mit dem Zeltaufbau nicht betrieben.

Gegen 16 Uhr kamen dann die ersten Gäste und auch Gastwehren trafen ein. Sie kamen aus Hüpstedt, Beberstedt und Kleinkeula. Wenigstens ein paar, denn Einladungen wurden viel mehr verschickt. Besonders gefreut haben wir uns über die Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr aus Dörna, die ja nun auch bald zu unserer Gemeinde Unstruttal gehört. Am Wettkampf haben sie nicht teilgenommen, aber vielleicht nächstes Jahr? Auch hoffen wir, dass im nächsten Jahr die Hüpstedter und Beberstedter Wehren wieder mit dabei sind, auch wenn sie dann „EIC“ auf dem Kennzeichen ihres Feuerwehrautos haben.

Bevor es mit den Wettkämpfen los ging, wurde nach der Begrüßung erst einmal die Startreihenfolge ausgelost. Außerdem gab es vom Thüringer Landesverband der Feuerwehren auch noch eine Auszeichnung zu übergeben. Edeltrud Blache wurde hier für 50 Jahre Mitgliedschaft besonders geehrt.



Sie war sehr überrascht und hat sich über die Ehrung sehr gefreut, was man auch daran erkennen konnte, dass es zwischen-durch für alle ein Schnäpschen gab.

Bei den spannenden Wettkämpfen zwischen den Männermannschaften siegte die gemischte Mannschaft aus Eigenrode (Heimvorteil oder die starken weiblichen Kräfte?) mit 37,2 Sekunden dicht gefolgt vom Zweitplatzierten Kleinkeula mit 37,7 Sekunden. Dritter wurde Hüpstedt mit 38,4 Sekunden.

Noch spannender waren die Läufe der Jugendmannschaften. Denn die Jungs und Mädchen aus Eigenrode waren natürlich genauso aufgeregt, wie die der Gastmannschaften. Viele Übungen im Vorfeld mit Lena und die neuen T-Shirts von der Firma Heeger-Bau machten sie mutig.



Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Martin Heeger für die gesponsorten T-Shirts und auch an Lena für Ihre Arbeit als Jugendwartin. Als Sieger ging aus diesen Wettkämpfen Hüpstedt mit 29,6 Sekunden hervor. Die Beberstedter Jugendmannschaft wurde Zweiter mit 34,1 Sekunden und Dritter wurde Eigenrode mit 41,2 Sekunden.

Nach der anschließenden Siegerehrung wurde noch viele Stunden gemütlich zusammengestanden, denn das leckere angebotene Essen und die Getränke luden zum Verweilen ein.

Bianca Vogt
Freiwillige Feuerwehr Eigenrode

Geländespiele der Kinder- und Jugendfeuerwehren

Am 24. September nahmen insgesamt 7 Jungs und Mädchen aus unserer Kinder- und Jugendgruppe an den Geländespielen in Marolterode erfolgreich teil.



Sie belegten den 3. Platz von insgesamt 8 Gruppen in der Altersklasse 9 - 13 Jahre. GLÜCKWUNSCH!

An 17 verschiedenen Stationen gab es Spiel und Spaß aber auch knifflige Rätsel rund um das Thema Feuerwehr. Ebenfalls wurden die Grundlagen der ersten Hilfe aufgefrischt. Es war ein sehr schöner Tag für die Kids.

Bianca Vogt
Freiwillige Feuerwehr Eigenrode

Wir gratulieren

Melanie und Sören Fritschler zur Geburt ihrer Tochter
Thea - geboren am 1. September 2022
Größe 53 Zentimeter, 3240 Gramm

*Neues Leben ist im Haus,
nun sieht die Welt noch schöner aus.
Das Baby soll Euch Freude machen,
soll heiter sein, soll immer lachen.*



Zur Geburt Eurer Tochter Thea wünschen wir alles Gute. Glück und Fröhlichkeit sollen Euch als Familie immer begleiten.

Das wünscht Euch der Ortschaftsrat

Thomas Keilholz
Ortsteilbürgermeister

OT Horsmar

Kirmes in Horsmar vom 28.10. - 31.10.2022



Endlich ist es wieder soweit! Die Kirmesburschen und -mädels sowie der Wirt laden nach zweijähriger Pause wieder herzlich in die Gemeindegaststätte von Horsmar ein.

Wie gewohnt finden folgende Veranstaltungen statt:

Dienstag, dem 25.10.

19.00 -
21.00 Uhr Kartenvorverkauf

Freitag, dem 28.10.

21.00 Uhr Kirmes-Disco

Samstag, dem 29.10.

17.00 Uhr Gottesdienst zur Kirmes

20.00 Uhr Kirmestanz

Sonntag, dem 30.10.

07.00 Uhr Ständchen

15.00 Uhr Kindertanz
mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen

18.00 Uhr Fackelumzug
mit Start vor der Gemeindegaststätte

20.00 Uhr Kirmestanz

22.00 Uhr Kirmespredigt

Montag, dem 31.10.

10.00 Uhr Frühschoppen mit Schlachte Platten

Wir freuen uns auf Euch!

Jannik Römer
im Auftrag der Kirmesburschen

Kirchen kino am 2. September

Wer früher stirbt ist länger tot

Unter diesem Titel war der Film mit bekannten Schauspielern besetzt. Der Kinoabend fand in der Kirche St. Pankratius zu Horsmar statt. Viele Gäste waren neugierig auf ein Sommerkino in der Kirche.

„O Gott, wenn das die Alten wüssten“

Udenkbar, aber es erfreut sich immer mehr der Beliebtheit. Nichts desto trotz kamen viele Gäste.

Mit Bier und Wein, Saft und Wasser und Fettbroten mit Gurke wurde der Abend noch gemütlicher. Für unsere Kinder stand die Popcorn-Maschine bereit. Na das war doch etwas.

Ein dickes Lob für den Gemeindegaststättenrat, der alles großartig vorbereitet und organisiert hatte. Es durfte gelacht und auch geklatscht werden. In aller Voraussicht kann man sich auf eine Fortsetzung freuen.

Marita Hündorf

Schulbeginn der Erstklässler

Am Sonntag, d. 4. September wurde unter der Regie von Susanne Henning der Schulbeginn der Erstklässler feierlich eingeleitet. Das Motto lautete: „Eigenschaften eines Menschen“. Zwischen Groß und Klein; dem Möchtegern und dem Bescheidenen; wahre Größe und Ignoranz; um nur einige aufzuzählen. All diese und vieles mehr hatten die Kinder herausgefunden. Jedes Kind konnte mit einem mitgebrachten Zollstock die Größe seines Nebenmanns oder seiner Nebenfrau, messen, um festzustellen, dass es auch hier gewaltige Unterschiede gibt. Mit Geschichten und Tanz wurden die Kinder mit ihren Eltern begeistert.



Am Ende fand der Duft von frischem Popcorn in der Kirche großen Anklang. So wurde der Sonntag mit der musikalischen Untermalung von Frau Henning und ihrem Mann ein sehr schönes Erlebnis für alle. Die Kinder erhielten zum Abschied einen Mini-Zollstock.

Marita Hündorf

Heimatfest in Horsmar

Nach zweijähriger Corona-Pause lud der Heimat- und Trachtenverein am Sonntag, den 11.09.2022, endlich wieder zum Heimatfest auf den Innenhof des Horsmarer Museums ein.

Bereits am Samstagvormittag begannen viele engagierte Helfer damit, den Innenhof für das Fest am Sonntagvormittag herzurichten. Es wurden zwei Zelte, zahlreiche Bänke und Tische sowie eine Hüpfburg für die kleinen Gäste aufgebaut und der Innenhof auf Vordermann gebracht.

Am darauffolgenden Sonntagvormittag eröffnete um 14:00 Uhr unser Horsmarscher Chor, mit seinem ersten von drei Auftritten an diesem Nachmittag, die Veranstaltung.

Nach der anschließenden Eröffnungsrede durch den Vorsitzenden des Heimat- und Trachtenvereins folgte der zweite Auftritt des Männerchors.



Pünktlich um 15:00 Uhr begannen dann Blasmusikanten mit der musikalischen Umrahmung des Nachmittags.



Die überaus zahlreich erschienen Gäste genossen, bei nun bestem Wetter, die Livemusik der Kapelle und einen weiteren Auftritt des Chors.



Bei hervorragender Bewirtung mit Würstchen und Getränken aller Art durch das Team unseres Wirtes und mit Kaffee und Kuchen durch den Heimatverein verbrachten die Besucher einen stimmungsvollen Nachmittag.



Unsere kleinen Gäste waren von der Hüpfburg, dem Kinder schminken und dem Popcorn aus der Popcornmaschine äußerst angetan.

Zwar beendete die Blaskapelle gegen 18:00 Uhr ihren Auftritt aber aufgrund der ausgelassenen Stimmung wurde erst gegen 20:30 Uhr das Ende der Veranstaltung eingeläutet.

Ich möchte mich im Namen unseres Heimat- und Trachtenvereins bei allen Besuchern für Ihr Kommen und die durchweg positive Resonanz bedanken.

Ein weiterer Dank gilt unserem Wirt mit seinem Team sowie unserem Horsmarschen Chor, die unsere Vereine und den Ortsteilrat bei nahezu jeder Veranstaltung unterstützen.

Auch der Blaskapelle gebührt ein großer Dank für die großartige Untermalung unseres Heimatfestes. Traditionelle und vor allem „handgemachte“ Blasmusik hebt solche Veranstaltungen noch einmal auf ein ganz anderes Niveau.

Natürlich gilt mein Dank auch allen Auf- und Abbauhelfern, den Mitgliedern des Heimatvereins und den vielen Kuchenbäckern, welche mit ihrer Unterstützung diese Veranstaltungen erst realisierbar machten.

**Im Namen des Heimat- und Trachtenvereins Horsmar
Kay Göthling (1. Vorsitzender)**

Vom Sandburgen bauen und Sandkuchen backen

Was wäre ein Sandkasten ohne Sandspielzeug? Ein Kind ohne Schaufel, Eimer und Sandförmchen? Aber hat man immer etwas dabei,

wenn man gerade mit seinem Kind am Spielplatz vorbeikommt? In Horsmar ist das nun kein Problem mehr, auf dem Spielplatz gibt es jetzt eine Spielzeugbox für alle!



Die große orangefarbene Gitterbox ist prall gefüllt mit allerlei Sandspielzeugen. Sie ist leicht zu öffnen und mit Klemmschutz, um die Sicherheit der kleinen und großen Finger zu gewährleisten. Die Idee der Spielzeugbox brachten Michael und Julia Stumpf aus dem Urlaub mit in die Heimat und machten sich gleich daran, sie umzusetzen.

Natürlich reicht eine Idee allein nicht aus, so wurden Sponsoren gesucht und auch gefunden.

An dieser Stelle einen großes DANKESCHÖN an
Dr. Thomas Levi
Kay Göthling
 und den
Heimat- und Trachtenverein Horsmar
 für die finanzielle Unterstützung.



Wir hoffen, dass die Spielzeugbox vielen Kindern den Aufenthalt auf dem Spielplatz noch etwas verschönert und den Eltern den Spielplatzbesuch etwas erleichtert.
 An der Spielzeugbox haben wir ein paar Regeln angebracht; wenn wir uns alle daran halten haben wir lange Freude daran. Viel Spaß beim Sandburgen bauen und Sandkuchen backen.

Der Ortsteilrat Horsmar

Erntedankfest am 25. September

Was ist ein Erntedankfest? Das Erntedankfest wurde zunächst aus religiösen Gründen gefeiert. Die Menschen dankten Gott für seine Gaben und die gute Ernte des vergangenen Jahres. Beim Erntedankfest wird heute nicht nur Gott und der Natur gedankt, sondern auch den Bauern und Arbeitern, welche die Ernte mit harter Arbeit einbringen. Heute erinnert das Fest zusätzlich daran, unsere Nahrung wertzuschätzen. So soll das Fest auch an die Hungersnöte in ärmeren Teilen der Welt erinnern. In der evangelischen Kirche wird das Erntedankfest normalerweise am ersten Sonntag nach dem Michaelistag (29.09.) zelebriert. Das Erntedankfest in Horsmar wurde bereits am 25. September gefeiert.

In Horsmar ist es nun schon Tradition, dass Kinder von Haus zu Haus gehen und um Erntegaben bitten. Die fleißigen Hände sammelten unermüdlich Blumen und Früchte aus den Feldern und Gärten. Mehl und Zucker, Pudding, Marmelade, um nur einiges zu nennen, waren in den voll beladenen Bollerwagen. In der Kirche wurde das Gesammelte aufgestellt und mit Blumenschmuck dekoriert.



Marita Hündorf

Zum feierlichen Gottesdienst sang der Kirchenchor und die Orgel wurde gespielt.

Die Lektorin dankte allen Einwohnern für die Gaben und Geldspenden und den Helfern und ganz besonders den Kindern für ihre fleißige Arbeit.

Der Gemeindegottesdienst schloss sich den Dankesworten an und dankte ganz herzlich den Gebern für ihre Gaben.

Die Gaben gehen zum Teil an den Kindergarten „Unstrutspatzen“ in Horsmar und an das Kinderheim in Reiser.

OT Reiser

Der Heimatverein informiert:

Wir planen folgende Veranstaltungen in Reiser:

- | | |
|-----------------------|--|
| 10.11.22 um 17:00 Uhr | Martinsfest in der Kirche und dem Kirchvorplatz |
| 28.11.22 um 17:00 Uhr | Puppentheater im Schützenhaus |
| 15.12.22 um 15:00 Uhr | Rentner-Weihnachtsfeier im Schützenhaus |
| 23.01.23 um 19:00 Uhr | Jahreshauptversammlung mit Neuwahl im Schützenhaus |

Heimatverein Reiser
 H.P. Kastner

330. Kirchweihfest in Reiser

Nach zweijähriger Pause hieß es wieder „Die Kirmes soll leben, drum lasst uns einen heben“. Der Kirmesverein hatte vom 08.07. bis 10.07.22 wieder zu einem bunten Wochenende voller Spaß, Musik und guter Laune auf den festlich geschmückten Saal des Schützenhauses geladen.

Los ging es am Freitagabend mit dem Unstrut Cup. Dieses Jahr hatten wir die neuen zukünftigen Ortsteile Dörna, Lengefeld, Sollstedt, Kleinkeula, Zaunröden, Menteroda und Urbach zu den Spielen geladen. Diese kämpften mit befreundeten Vereinen aus der Gemeinde Unstruttal bei raffinierten Spielen um den Wanderpokal.

Der Sieger des Abends war der Kirmes- und Faschingsverein Menteroda. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Kirmesgesellschaft Dörna und die Kirmesgesellschaft Eigenrode.

Am Samstagabend fanden sich die Kirmespaare zum Gottesdienst in der Johanneskirche zu Reiser ein. Dort hielt Pfarrer Themel seinen ersten Kirmesgottesdienst in der Gemeinde bei wunderschönen Klängen auf dem Keyboard.



Nach der Andacht und dem Gedenken der Gefallenen beider Weltkriege, ging es mit dem Spielmannszug durch das Dorf und in den Festsaal, wo die Gäste schon warteten. Dort eröffneten die Kirmespaare die Kirmes 2022 mit dem Kirmeswalzer.

Wie gewohnt durfte am späten Abend „Pfaffe Ralf“ nicht fehlen. Er verlas die Missgeschicke der Reiserschen. Danach hieß es „wer sich erkannt hatte, den bitten wir zum Tanz“. Das Männerballett legte dieses Jahr eine Pause ein, drehte aber trotzdem auf der Tanzfläche seine Runden zur Musik der Band.

Nach kurzer Ruhe weckten die Burschen am Sonntagmorgen die Reiserschen mit Ständchen und gingen von Haus zu Haus. Um 11 Uhr öffneten die Kirmesmädels die Türen zum Frühschoppen mit zünftiger Blasmusik. Nach gemütlichen Stunden bei toller Musik und super Stimmung tanzten die Kirmespaare um 14 Uhr die Kirmes ab. Im Anschluss startete dieses Jahr neu, der Kindernachmittag. Als Highlight kam ein Ballonkünstler, der den kleinsten Figuren aus Luftballons bastelte und ein Eiswagen wo es leckeres Eis gab. Natürlich gab es auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. So ging auch dieser Nachmittag in geselliger Runde dahin.

Die Kirmespaare möchten sich bei allen Gästen, Freunden, Sponsoren, fleißigen Helfern, dem Wirt, dem Verpflegungswirt, den Musikern und allen die vergessen wurden, bedanken. Ohne Sie könnten wir diese Kirmes nicht so feiern.

Leider mussten die Burschen und Mädels feststellen, dass Bürger im Ort lieber an dem Kirmeswochenende zu Hause feiern, als zur Kirmes zu gehen. Dies schlägt sich auf die Besucherzahl der Veranstaltungen nieder, was uns kleinen Verein zum Kämpfen bringt.

Jeder Gast ist wichtig und hält die Kirmes am Leben!!

Wir hoffen, es hat denen gefallen die da waren, dann sagt es weiter und wir sehen uns hoffentlich gesund und munter vom **07.07.2023 bis 09.07.2023**, wenn es wieder heißt

„Die Kirmes soll leben, drum lasst uns einen heben“

A. Böhnisch
Vereinsvorstand

Brasilianer in Reiser

Zum 5. Mal konnten wir Brasilianer in Reiser begrüßen. Vom 4. bis 6. September war bei uns die Reisegruppe Keppesberg aus Südbrasilien zu Gast.

Auf den Spuren ihrer Vorfahren war ihnen der Besuch des Mittelpunktes Deutschlands in der Vogtei sehr wichtig. Alle bekamen zur Erinnerung ein persönliches Zertifikat überreicht.



Weiter ging es nach Eisenach auf die Wartburg. Begeistert waren unsere Gäste vom Bauwerk und der Geschichte der Burg. Besonderes Interesse fand der Aufenthalt und das Wirken Martin Luthers. Großes Interesse fand die Sonderausstellung „500 Jahre Neues Testament - Luther übersetzt. Von der Macht der Worte“.

Herzlichen Dank an unseren Dolmetscher Markus Ritter, der extra aus Suhl anreiste, um unsere Brasilianer durch die ehemals freie Reichsstadt und Hansestadt Mühlhausen zu führen. Weiterer Höhepunkt war die Besichtigung einer Brauerei in Mühlhausen mit anschließender Verköstigung.

Zum Abschluss organisierte der Heimatverein einen bunten Abend mit Thüringer Grillspezialitäten im Schützenhaus in Reiser.



Nach dem Abendessen wurden Dankesworte und auch Gastgeschenke ausgetauscht. Im Anschluss überraschten uns die Gäste mit einem Gesang vieler alter deutscher Volkslieder. Im Süden

Brasiliens, wie z. B. in Blumenau wird auch deutsch gesprochen und die Bechilderung findet zweisprachig auch in deutsch statt. Es werden auch regelmäßig deutsche Feste, wie z.B. Kirmes, Mai-, Frühlings-Baum-Aufstellen, Trachtenfest sowie ein Oktoberfest gefeiert.

Der Heimatverein bedankt sich herzlichst für den Besuch der Keppesberger bei uns in Reiser!

Heimatverein Reiser
H.P. Kastner

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Unstruttal

Herausgeber: Gemeinde Unstruttal **Verlag und Druck:** LINUS WITTIICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Bürgermeister **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTIICH Medien KG, Ilmenau **Ehrenamtliches Redaktionskollegium:** Ammern - Herr Vockrod, Dachrieden - Herr Petri, Eigenrode - Herr Keilholz, Horsmar - Frau Hündorf, Herr Göthling, Kaisershagen - Frau Vogt, Herr Portwich, Reiser - Herr Schöbitz, Herr Kastner **Redaktionssekretärin:** Frau Nonn Tel.: 0 36 01 / 8 86 26 61, Fax: 0 36 01 / 44 81 16 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langewiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzliche MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.